Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 6 (1920)

Heft: 37

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

weizer=Sch1

Wochenblatt der katholischen Schulvereinigungen der Schweiz.

Der "Dädagogischen Blätter" 27. Jahrgang.

Sür die Schriftleitung des Wochenblattes: J. Crogler, Prof., Luzern, Billenftr. 14

21.66 Telephon 21.66

Drud und Berfand burch die Geschäftsfielle Eberle & Ricenbach, Einfiedeln

Jahres preis Fr. 8. 50 — bei ber Post bestellt Fr. 8. 70 (Ched IX 0,197) (Ausland Portozuschlag).

Beilagen zur Schweizer-Schule:

Dolksichule — Mittelichule Die Cehrerin

Inseratenannahme durch die Publicitas A.-G., Luzern.

Preis der 32 mm breiten Colonelzeile 25 Ap.

Inhalt: Delegierten- und Generalbersammlung in Einsiedeln. — Rath. Erziehungsverein der Schweiz. - Jebem das Seine! — Aus Schulberichten. — Schulnachrichten. — Krankenkasse. — Lehrerzimmer. — Inserate. Beilage: Die Lehrerin Ro. 9.

Katholischer Lehrerverein der Schweiz. Delegierten= und Generalversammlung in Einsiedeln

15. nnd 16. September.

(Mitteilungen des leitenden Ausschusses.)

I. Sehenswürdigkeiten. Zufolge bereitwilligen Entgegenkommens des wohllöbl. Stiftes, das wir an dieser Stelle besonders verdanken möchten, stehen uns folgende Sehenswürdigkeiten unentgeltlich zum Besuche offen:

Fürstensaal Naturalienkabinett (sehr reichhaltig und hochinteressant) für alle Teilnehmer Bibliothet: für die mannlichen Teilnehmer (Rlaufur).

Ferner hat uns die Firma Benziger u. Co. für den Besuch des prächtigen Rund-panoramas "Arenzigung Christi" in verdankenswerter Weise freien Eintritt ge-währt. Als Ausweis gilt das abgestempelte Programm. Die Abstempelung erfolgt an gleicher Stelle, wo die Bankettkarten gelöst werden. Programme mitbringen, wer foldie erhalten hat! — Wir empfehlen den Befuch dieser Sehenswürdigkeiten angelegentlich.

- II. Begrüßungsabend. Für den Begrüßungsabend vom 15. Sept. ist ein besonderes Programm vorgesehen, deffen Arrangement wir ben verehrten Freunden in Einsiedeln überlassen. Dagegen wollen wir doch verraten, daß allen Freunden guter Literatur ein hoher Genuß bevorsteht, indem Fräulein Anna Richli, Luzern, ihre Mitwirkung zugesagt hat und aus ihren eigenen Werken vortragen wird. Der Name dieser bewährten Schriftstellerin burgt für einen fehr gediegenen Abend. Gewiß werden auch die verehrten Lehrerinnen ihre liebenswürdige Kollegin durch recht zahlreiche Teilnahme an diesem Abend erfreuen, und daß die Derren Kollegen die Gelegenheit nicht versäumen werden, den Veranstaltern dieses Abends die Ehre zu geben, ist selbstverständlich.
- III. Delegiertenbersammlung. Unsere herren Delegierten, die sich gegenwärtig in verseuchten Gebieten befinden, möchten wir dringend bitten, dahin zu wirten, daß sie tropdem unbedingt an unserer Tagung in Einsiedeln teilnehmen können. Wir sind es dem Vereine und unsern Kollegen der andern Landesteile schuldig, daß wir wir vollzählig einrücken. Reiner fehle!